

Stadt Vetschau/Spreewald

Mitteilungsvorlage öffentlich	Vorlage-Nr:	MV-StVV-459-12				
	AZ:	FB 2-vo				
	Datum:	31.05.2012				
	Amt:	Fachbereich Finanzen				
	Verfasser:	Marina Vogt				
Beratungsfolge			Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
28.06.2012 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald						
Betreff						
Unterjährige Berichterstattung zur aktuellen Lage und strategischen Steuerung der Stadt Vetschau/Spreewald per 30.05.2012						

Mitteilungsinhalt

Unterjährige Berichterstattung zur aktuellen Lage und strategischen Steuerung der Stadt Vetschau/Spreewald per 30.05.2012

In der Richtlinie zur Budgetierung auf Basis des doppischen Haushalts der Stadt Vetschau/Spreewald ist der 30.05.2012 als Stichtag für die 1. unterjährige Berichterstattung definiert.

Im Folgenden wird auf der Grundlage des § 29 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung und der o. g. Richtlinie zur aktuellen Situation informiert.

Die aktuelle Situation war in den ersten fünf Monaten durch die vorläufige Haushaltsführung bis zum 20.05.2012 geprägt. Mit der Veröffentlichung am 19.05.2012 im Amtsblatt der Stadt, ist erst seit sehr kurzer Zeit die Voraussetzung für die „normale Haushaltsführung“ gegeben.

Im Einzelnen stellt sich der Stand der Haushaltsausführung des Ergebnishaushaltes aus heutiger Sicht wie folgt dar:

Ergebnisrechnung per 30.05.2012	Ist (vorläufig) -Euro-	Ansatz -Euro-	Ist-Ergebnis -Euro-	Zieler- füllung	Vergleich -Euro-
	2011	2012	per 30.05.2012		Plan/Ist 2012
Steuern und ähnliche Abgaben	5.571.469,02 €	6.036.000,00	5.281.854,86	87,51 %	-754.145,14
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.120.274,09 €	5.896.800,00	3.853.613,43	65,35 %	-2.043.186,57
+ Sonstige Transfererträge	0,00 €	0,00	0,00	---	0,00
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	812.701,51 €	884.400,00	445.615,18	50,39 %	-438.784,82
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	471.480,56 €	418.400,00	255.159,01	60,98 %	-163.240,99
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	436.072,42 €	449.500,00	172.545,65	38,39 %	-276.954,35
+ Sonstige ordentliche Erträge	653.154,17 €	414.400,00	62.352,10	15,05 %	-352.047,90
+ Aktivierte Eigenleistungen	9.765,29 €	0,00	1.808,50	---	1.808,50
+ Bestandsveränderungen	0,00 €	0,00	0,00	---	0,00
= Ordentliche Erträge	13.074.917,06 €	14.099.500,00	10.072.948,73	71,44 %	-4.026.551,27
- Personalaufwendungen	5.622.441,44 €	5.459.900,00	2.257.584,28	41,35 %	-3.202.315,72
- Versorgungsaufwendungen	55.880,20 €	-89.900,00	0,00	---	89.900,00
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.876.468,91 €	1.899.600,00	860.123,27	45,28 %	-1.039.476,73
- Bilanzielle Abschreibungen	449.709,68 €	1.801.100,00	0,00	0,00 %	-1.801.100,00
- Transferaufwendungen	3.633.385,68 €	4.367.000,00	2.352.337,88	53,87 %	-2.014.662,12
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	554.565,93 €	935.800,00	158.875,66	16,98 %	-776.924,34
= Ordentliche Aufwendungen	12.192.451,84 €	14.373.500,00	5.628.921,09	39,16 %	-8.744.578,91
+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	326.463,13 €	284.500,00	85.801,67	30,16 %	-198.698,33
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	74.318,18 €	119.900,00	48.834,73	40,73 %	-71.065,27
+ Außerordentliche Erträge	1.914,28 €	0,00	0,00	---	0,00
- Außerordentliche Aufwendungen	9.302,18 €	0,00	0,00	---	0,00

Erläuterungen zu ausgewählten Positionen der Ergebnisrechnung:

Steuern und ähnliche Abgaben

Die hohe Zielerfüllung von 87,51 % resultiert aus den bereits erfolgten Anordnungen, welche nicht nur den bisherigen Betrachtungszeitraum betreffen sondern das gesamte Jahr 2012. Diese Erträge gelten für 2012 als gesichert, wenn nicht insbesondere bei den Gewerbesteuern negative Grundlagenbescheide des Finanzamtes ergehen und Abgabenschuldner ihrer Zahlungsverpflichtung gegenüber der Stadt gerecht werden.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die größten Positionen bilden die Schlüsselzuweisungen vom Land (2.695.812,00 €), die Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (715.436,36 €), die Auftragspauschale (230.388,00 €) und der Schullastenausgleich (180.847,00 €). Diese beruhen auf Jahresbescheiden des Landes und gelten als gesichert. Zu beachten ist, dass im Ansatz 2012 auch die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten in Höhe von 1.184.900 € enthalten sind, welche im Ist jedoch erst mit den Jahresabschlussbuchungen angeordnet werden.

Sonstige ordentliche Erträge

Die sonstigen ordentlichen Erträge werden durch die Konzessionsabgaben für Strom (HH-Ansatz 249.200 €) dominiert. Da hier die erste Abschlagszahlung für 2012 erst im Juni kommt, erklärt dies die geringe Zielerfüllung zum aktuellen Betrachtungszeitpunkt.

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen liegen nach 5 von 12 Monaten mit 41,35 % Zielerfüllung knapp über der zu erwartenden Bandbreite. Die Gehaltserhöhungen der Tarifabschlüsse sind bis Mai noch nicht gezahlt worden.

Versorgungsaufwendungen

Die Vorsorgeaufwendungen beinhalten in der Planung bereits die „Erträge“ (neg. Aufwendungen für die Auflösung der Rückstellungen für ATZ). Die Auflösung der Rückstellungen erfolgt jedoch erst im Rahmen der Jahresschlussbuchungen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Zielerfüllung ist trotz vorläufiger Haushaltsführung mit 45,81 % bereits relativ hoch. Zu beachten hierbei ist aber auch, dass die bekannten Abschlagszahlungen für die Bewirtschaftung des unbeweglichen und beweglichen Vermögens bereits für das gesamte Jahr 2012 auf der Grundlage der von den Versorgern vorliegenden Jahresrechnungen angeordnet sind.

Bilanzielle Abschreibungen

Aufwand für die Abnutzung des Sachanlagevermögens wurde in den ersten fünf Monaten 2012 noch nicht gebucht. Dies erfolgt spätestens im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen.

Transferaufwendungen

Mit 2.094.085 € stellt die Kreisumlage (Jan bis Juli 2012) mit Abstand den größten Anteil der Transferaufwendungen dar, gefolgt von der Gewerbesteuerumlage mit 115.389 €.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Hier macht sich das anhaltend sehr niedrige Zinsniveau bemerkbar, welches von den Banken jedoch vorwiegend nur bei den Geldanlagen (Zinsertrag) weitergegeben wird. Die Zins- und Finanzaufwendungen partizipieren dem gegenüber nicht in gleichem Maße von den Entwicklungen am Geld-, Kapital- und Rentenmarkt. Insgesamt besteht jedoch weiterhin ein Überschuss beim Finanzergebnis.

Finanzrechnung per 30.05.2012	Ist (vorläufig) -Euro-	Ansatz -Euro-	Ist-Ergebnis -Euro-	Zielerfüllung	Vergleich -Euro-
	2011	2012	per 30.05.2012		Plan/Ist 2012
Steuern und ähnliche Abgaben	5.580.046,85	6.036.000,00	2.999.940,72	49,70 %	-3.036.059,28
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.078.800,86	4.711.900,00	2.115.399,40	44,89 %	-2.596.500,60
+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	---	0,00
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	794.986,27	887.400,00	333.606,01	37,59 %	-553.793,99
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	550.163,40	418.400,00	188.063,50	44,95 %	-230.336,50
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	408.640,36	449.500,00	137.649,23	30,62 %	-311.850,77
+ Sonstige Einzahlungen	416.847,54	362.100,00	93.685,97	25,87 %	-268.414,03
+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	325.097,12	284.500,00	84.680,18	29,76 %	-199.819,82
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.154.582,40	13.149.800,00	5.953.025,01	45,27 %	-7.196.774,99
- Personalauszahlungen	5.598.785,84	5.749.900,00	1.919.629,55	33,39 %	-3.830.270,45
- Versorgungsauszahlungen	55.880,20	0,00	0,00	---	0,00
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.814.495,57	1.899.600,00	630.531,94	33,19 %	-1.269.068,06
- Transferauszahlungen	3.700.896,83	4.367.000,00	1.796.232,78	41,13 %	-2.570.767,22
- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	659.551,65	1.028.900,00	219.349,50	21,32 %	-809.550,50
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.829.610,09	13.045.400,00	4.565.743,77	35,00 %	-8.479.656,23
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.608.290,96	2.047.700,00	325.725,71	15,91 %	-1.721.974,29
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	127.738,15	252.600,00	59.655,56	23,62 %	-192.944,44
+ Einzahlg. aus d. Veräußerg. v. immat. Vermög.	0,00	0,00	0,00	---	0,00
+ Einzahlg. aus Veräußerg. v. Grundstücken u.a.	27.147,23	90.000,00	15.536,00	17,26 %	-74.464,00
+ Einzahlg. aus Veräußerg. v. übr. Sachanlagev.	0,00	0,00	0,00	---	0,00
+ Einzahlungen aus der Veräußg. von Finanzanl.	0,00	0,00	0,00	---	0,00
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	1.217,74	0,00	0,00	---	0,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.764.394,08	2.390.300,00	400.917,27	16,77 %	-1.989.382,73
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.429.876,32	1.689.000,00	388.244,87	22,99 %	-1.300.755,13
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	125.531,77	556.300,00	137.841,80	24,78 %	-418.458,20
- Auszahlg. f. d. Erwerb v. immat. Vermögensg.	14.410,84	39.300,00	24.534,91	62,43 %	-14.765,09
- Auszahlg. für den Erwerb von Grundstücken	37.160,45	86.000,00	4.486,48	5,22 %	-81.513,52
- Auszahlg. f. d. Erwerb von übr. Sachanlageverm.	376.782,10	340.000,00	95.807,68	28,18 %	-244.192,32
- Auszahlg. für den Erwerb von Finanzanlagen	300.000,00	150.000,00	150.000,00	100,00 %	0,00
- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	---	0,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.283.761,48	2.860.600,00	800.915,74	28,00 %	-2.059.684,26
+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	---	0,00
+ sonstige Einzahlg. aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	---	0,00
+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	---	0,00
= Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	---	0,00
- Auszahlg. f. d. Tilgg. v. Krediten f. Invest.	151.287,69	151.900,00	72.525,40	47,75 %	-79.374,60
- sonstige Auszahlg. a. d. Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	---	0,00
- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	---	0,00
= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	151.287,69	151.900,00	72.525,40	47,75 %	-79.374,60
+ Einzahlg. a. d. Auflösg. v. Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	---	0,00
- Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	---	0,00
= Saldo aus der Inanspruchn. v. Liquiditätsres.	0,00	0,00	0,00	---	0,00

Die Finanzrechnung dokumentiert die tatsächlichen Ein- und Auszahlungen vom 01.01.2012 bis 30.05.2012. Die Zahlen der laufenden Verwaltungstätigkeit bewegen sich in der erwarteten Bandbreite.

Investive Ein- und Auszahlungen

Bei den investiven Ein- und Auszahlungen handelt es sich um Vorgänge, welche hauptsächlich auf den in 2011 gebildeten bisherigen Ermächtigungen basieren. Die Summe der investiven Ermächtigungen aus 2011 beträgt 1.311.760,64 €. Durch die späte Rechtswirksamkeit des Haushalts 2012 per 20.05.2012, konnten bis dahin keine für dieses Jahr neu geplanten Investitionen begonnen werden.

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Fachbereichsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	--------------------	---------------